

2. Meer 3 vierlig baumgarten, so er den Herren [Schultheiss und Rat] von Bremgarten abgekauft
3. Jtem ein trotten Zu Egiwill, so er selbs erbauwen hat lasen
4. Jtem Zweg Rindere, und ein khuow.
5. Meer ungefährt füenf Malter kohrn.
6. Meer tryzehen müth rogen.

Betreffente die hürigen geschnitnen früchten

An rogen garben 587.

An kohrn garben 738.

Was noch nit geschnitten 100 garben ungefehrt.

Jtem umb das verarrestierte, nun Verkauftte ross, darvon gelöst 27 kronnen
Jtem ligt ein quantitet von Laden, so Jm schloss [von Zufikon] noch ligen.
Überdis den künfftigen nutzen wegen des Weins uss den reben.

Suma was Jn voriger erster verzeichnus, wie auch dissmalligen Verzeichnus
der schulden verhanden, Jst an Verfallnen bodenzins erfunden und Inge-
schríben.

An kernnen 23 Müth 2 Viertel 2 Vierling

An habber 1 Malter 6 Viertel.

Summa der oberkeitlichen praetension und kösten, Lydtlohn, schulden und Lauf-
feten schulden, so Jm Vorigen ersten und dissmalligen Verzeichnus Specifi-
cierlich Ingeschríben. ...

So befindt sich die Summa ... So vill Jn wüssenschafft und Ingeschríben
steht, so weitt man hat nachschlagen können. Jm fahl weiters vorkohmen
möchte, weist man nit.

Jst Jn allem Zusammen

1462 gl. 15 ss

Ohne Jhr Gesträng Junckhern von Roll praetension intrressiert."

[sig.] Johann Sebastian Honegger, Gerichtsschreiber

Von anderer Hand: "Nb der Herrn Eächer [Escher] von Zürich fordert Capital
glendts gäld 200 R und dabey mit 71 Zins 5 ist ..."

Neben der Dorsualnotiz "Ufffallsrächnung den 12 Augusti 1672 N^o 2"

steht noch eine weitere, jedoch durchgestrichene Notiz: "Gehaltne
Ufffallsrächnung den 15 November und Wider den 28 dis Anno 1672", zuunterst
noch der Vermerk "tax 1 gl."

1) s. u.a. AH 41/31

2) Ergänzt aufgrund von AH 51, 219

3) Kein Betrag angegeben.

Original. AH 42, 383-384

126 A

[1672]

A

VERZEICHNIS¹ DER GLAEBIGER VON HEINRICH LUDWIG ZURLAUBEN, ALT
LANDSCHREIBER [DER FREIEN AEMTER]

Gemeinde Zufikon

... 2

Jakob Rengger [von Zufikon], Fuhrlohn	10 gl. 28 ss
Untervogt Kaspar Brunner [von Zufikon]	2 gl.
zusätzlich	38 ss 3 d
Gemeinde Eggenwil	7 gl. 20 ss
[Fuhrmann] Christoph Grediger von Heinrüti	30 gl. 20 ss
[Fuhrmann] Ulrich Stenz von Eggenwil	6 gl. 12 ss
Heinrich Hüsser von Eggenwil	9 gl. 12 ss
"Meer von der trotten [die Heinrich Ludwig Zurlauben in Eggenwil gebaut hatte]"	4 gl. 8 ss
Lux Hausherr von Eggenwil	5 gl. 25 ss
Peter Stenz von Eggenwil	1 gl. 5 ss
Kirchmeier Jakob Isler von Wohlen	6 gl. 32 ss 3 d
Untervogt [Hans] Isler von Wohlen	6 gl. 2 kr.
Heinrich Brunner von Wohlen	16 gl.
"der Satler von Büettickhen fordert"	48 gl.
Davon habe er 8 Louistaler empfangen.	
Lux Huber von Bünzen	3 gl. 30 ss
[Maler-]Meister Bartholomäus Denzel von Bünzen	1 gl. 20 ss
[Maurer] Hans Heinrich Schmid von Sarmenstorf	6 gl. 9 ss
Heinrich Meyer von Wettingen	3 gl. 30 ss
Heinrich Zimmermann von Oberwil	6 gl.
Rudolf Käppeli von Merenschwand	15 gl.
Michael Kaufmann, Pfleger der "borrkappellen [Sankt Emaus bei Zufikon]"	2 gl. 24 ss
Untervogt [des Amtes Wohlenschwil?] Bernhard Seiler von Büblikon fordere "Lut handtgeschribt"	50 gute gl.
Georg Hofmeister [Zuckerbäcker] von Zürich	57 gute gl.
[Hans] Bernhard Wegmann [alt Engelwirt] von Baden	43 gute gl. 47 ss 3 d
Verena Attenhofer von Baden	8 gute gl. 23 ss
Meister Ambros Keller von Baden, Botenlohn	6 gute gl. 11 ss
Die Abtei Wettingen "fordert Bodenzins, so zuo gelt geschlagen, thuott"	92 gute gl. 35 ss
Die Abtei Muri fordere wegen ihres Hauses und Baumgartens in Zufikon	110 gl.
Junker [Franz Ludwig] von Roll "fordert uff dem schloss zu Zuffickhen [das Heinrich Ludwig Zur- lauben gehörte]"	6285 gl. 13 ss
[Johann] Georg von Hospental, Amtmann [der Herr- schaft Bernau], "fordert Lut angezeigter rechnung für 168 tåg, so er wegen altlandtschriberen ange- wendt hat"	2 ...
"Her Carli Wyssenbach bym Engel fordert"	60 gl. 13 ss
Alt-Landvogt [der Freien Aemter, Johann] Georg Schälín, fordere "lut Zedel"	50 Louistaler
Alt-Landvogt [der Freien Aemter, Johann Sebastian] Abyberg, von Schwyz	30 gl.
"Jtem Ein Welscher Krämer um ein huet"	2 gl.
Heinrich Meyer von "Byrmistorff [Birmensdorf?]"	30 ss
Kleinhans Hausherr, Fuhrlohn	1 gl. 20 ss
[sig.] Johann Sebastian Honegger, Gerichtsschreiber zu Brengarten	

1) Teilweise ergänzt anhand von AH 51, 214ff; s. auch AH 41/31 sowie AH 42/126
2) Kein Betrag angegeben.